

Beiheft

2

S 290

1377 Mai 28 [ipsa die corporis Christi].

[613

290

Gerhart von Blanfenheim, Herr zu Castelberg (Kasselburg) u. zu Gerhartsteyn, u. Nyclas Bayd, Herre zu Sunelusteyn (Sunolstein), bekunden, daß, nachdem ihnen beiden ihr Neffe Rheingraf Johan, Wildgraf zu Dunen, ein Haus u. Stallung gegeben hat zu Dunen, uns daruß zu behelffin ses jar, wie die darüber ausgestellte Urkunde angiebt, sie sich daraus nicht gegen den Bischof u. das Stift von Menze (Mainz), gegen Anthonan von Grafewegen, Burggraf zu Beckelnheim (Böckelheim), gegen die Wildgrafen und ihre Erben: Wildgraf Otten zu Kyrburg, Graf Fryderich u. Gerhart Gebrüder von Kyrburg, verteidigen dürfen. Sie geloben, den Wildgrafen in seinen Fehden zu unterstützen, alles nur für die Dauer von 6 Jahren, nach deren Ablauf das Verhältnis aufhört.

Orig. Von 2 Siegeln das 2. erhalten; Thaum 689. Kopie 17. Jhdts. Thaum 25½. — Vergl. die erwähnte Urkunde des Rheingrafen bei Töpfer a. a. D. II, S. 19 Nr. 25.